

# 5. Internationale „Tage des Passivhauses“

von 07. – 09. November 2008 in ganz Österreich

Die Dokumentation



**Die Veranstaltung wurde vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, dem Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie, sowie dem EU-Projekt PASS-NET unterstützt.**

### Kurzbeschreibung der 5. Internationalen „Tage des Passivhauses“ 2008

Wie bereits seit 2004 sehr erfolgreich durchgeführt, wurden auch im Jahr 2008 wieder in Zusammenarbeit mit der IG Passivhaus Deutschland die internationalen „Tage des Passivhauses“ in Österreich durch die IG Passivhaus Österreich veranstaltet.

Zum fünften Mal wurden so in ganz Österreich die "Tage des Passivhauses" vom 07. bis 09. November unter der Schirmherrschaft der IG Passivhaus Österreich veranstaltet. Dabei konnten Passivhäuser in ganz Österreich besucht werden. Die Bewohner beantworteten Fragen in persönlichen Gesprächen, beschrieben das eigene Wohngefühl und zeigten die Vorteile ihres Heims auf. Heuer konnte mit 158 Besichtigungsobjekten ein neuer Rekord aufgestellt werden. Außerdem wurden 26 von Architekten geführte Exkursionen in vielen Regionen angeboten.

Dabei wurden auch durch die internationale Vernetzung im Rahmen von PASS-NET die Kommunikation und der Informationsaustausch der Besichtigungsobjekte quer über halb Europa ermöglicht. Weiters wurden bei mehreren Exkursionen in Österreich auch wieder Teilnehmer aus vielen anderen Ländern registriert. Außerdem kamen neben den 26 in Österreich organisierten Exkursionen auch noch mehrere Exkursionen aus dem Ausland direkt mit Bussen zu Besichtigungstouren nach Österreich. Dies wird in der Folge vermehrt auch zu konkreten Auslandprojekten führen.

#### **Objektbroschüre: „Innovative Passivhausobjekte im Rahmen der Tage des Passivhauses“**

Der Anlass von gebündelter Passivhauspräsenz im Rahmen der „Tage des Passivhauses“ wurde auch dazu genutzt zum dritten Mal eine Objektbroschüre aufzulegen.

Diese Broschüre „Innovative Passivhausprojekte“ mit **60 Seiten** präsentiert **12 exemplarische Passivhäuser** detailliert, sowie **144** der insgesamt **158 Besichtigungsobjekte** im Überblick. In der Broschüre wird über das „klima:aktiv Passivhaus“ im Rahmen vom „**klima:aktiv Haus**“ **Programm** auf 4 Seiten ausführlich berichtet, und die Ziele, Vorteile und der Kriterienkatalog erläutert.



## 1.1 PROJEKTZIELE

In allen Bundesländern fanden Passivhausexkursionen und andere Passivhausaktivitäten statt, welche durch die Akteure der regionalen IG Passivhaus Organisationen aus allen Bundesländern durchgeführt wurden, und in einer konzertierten Aktion Bundesweit über die IG Passivhaus Österreich Website [www.igpassivhaus.at](http://www.igpassivhaus.at) zentral mit den einzelnen Routen und Hausbesichtigungen koordiniert wurden und online abrufbar waren. Außerdem konnte durch die umfangreiche koordinierte Presse- und Medienarbeit ein Großteil der Österreichischen Bevölkerung mit der Berichterstattung über die „Tage des Passivhauses“ über die großen Vorzüge des „**Hauses der Zukunft**“ und des „**klima:aktiv Passivhauses**“ informiert werden. (Ähnlich wie bei der "Langen Nacht der Museen")

Mit diesem Projekt wurden mehrere Ziele erreicht:

- Breite Berichterstattung zum Passivhaus vor / nach den „Tagen des Passivhauses“
- Beteiligung vieler Passivhausbewohner und Institutionen
- Abbau von Vorurteilen in allen Bevölkerungsschichten
- Einbindung bisheriger Passivhaus skeptiker aus dem Baugewerbe
- Präsentation der hohen Zufriedenheit der PH-Bewohner
- Beitrag zur Forcierung von nachhaltigen Bauen und Wohnen
- Mindestens vier Universitäten nutzen diese Gelegenheit aktiv mit ihren Studenten

Mit der Objektbroschüre erhalten Bauherren und Passivhausinteressierte eine qualitativ hochwertige Informationsbroschüre, welche auch noch nach den „Tagen des Passivhauses“ zur Verteilung aufliegen wird. Der Großteil der gezeigten Objekte entsprechen den „klima:aktiv Passivhaus“ Kriterien, und einige der Objekte sind Demonstrationsprojekte der Programmlinie „Haus der Zukunft“. Sie zeigen die vielfältigen architektonischen und konstruktiven Lösungen und den gesteigerten Wohnkomfort. Die Broschüren sind eine wichtige Entscheidungshilfe bei der Wahl der energetischen Standards von Neubauten und Altbausanierungen.

Die konzertierten bundesweiten Aktionen waren über die IG Passivhaus Österreich Website [www.igpassivhaus.at](http://www.igpassivhaus.at) zentral mit den einzelnen Exkursionen, Veranstaltungen und Einzelhausbesichtigungen abrufbar. Es wurden insgesamt 26 Exkursionen, 19 Veranstaltungen und 158 Passivhausobjekte zur Besichtigung angeboten.

Die überregionalen Presseaussendungen vor und nach den „Tagen des Passivhauses“ wurden persönlich, über Pressekonferenz, Presseverteiler und OTS an insgesamt rund 4500 Redakteure und Webmaster und weitere 700 Multiplikatoren versandt. Außerdem fand eine Woche davor eine Exkursion speziell für Journalisten in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Journalistenverein statt, um den Berichterstattern selbst auch wieder die Gelegenheit zu bieten, den Komfort und die Vorzüge des Passivhauses zu genießen, und u.a. „Haus der Zukunft“ – Demonstrationsprojekte zu erleben.

Die Objektbroschüre wurde in einer Erstauflage von 20.000 Stück aufgelegt.

## 1.2 ÜBERREGIONALITÄT

Das Projekt stieß in ganz Österreich auf großes Interesse.



### **Folgende Exkursionen wurden 2008 angeboten:**

- Exkursion 1: Wientour 1: Geschoßwohnbau mit Zukunft
- Exkursion 2: Wientour 2: Die Grüne Passivhausexkursion
- Exkursion 3: W-NÖ Pressekonferenz on Tour
- Exkursion 4: W-NÖ Architektur-Studentenexkursion 1 BOKU
- Exkursion 5: W-NÖ Architektur-Studentenexkursion 2 TU Wien
- Exkursion 6: W-NÖ Architektur-Studentenexkursion 3 Akademie der angewandten Kunst
- Exkursion 7: W-NÖ Internationale Passivhausexkursion
- Exkursion 8: NÖ - Exkursion Nördlicher Wienerwald
- Exkursion 9: NÖ - Exkursion Mostviertel
- Exkursion 10: NÖ - Exkursion St. Pölten bis Baden
- Exkursion 11: NÖ - Exkursion AZW nach Purkersdorf zu Reinbergsiedlung
- Exkursion 12: NÖ-OÖ - Exkursion Enns - Donauwinkel
- Exkursion 13: OÖ – Passivhaus Rundgang Ottensheim
- Exkursion 14: OÖ - Passivhaustage St. Florian am Inn
- Exkursion 15: OÖ - Exkursion Forstenlechner
- Exkursion 16: OÖ - Passivhaustag in Haag
- Exkursion 17: OÖ - EFH im Salzkammergut
- Exkursion 18: OÖ – Steyr bis Pettenbach bei 3. Steyrer Passivhaus-Tag
- Exkursion 19: K - Passivhäuser beim Weissensee
- Exkursion 20: K - Passivhäuser im Lavanttal
- Exkursion 21: K - Friesach - St. Veit - Klagenfurt
- Exkursion 22: K - Klagenfurt
- Exkursion 23: T-OÖ-NÖ-W Fahrt zu Bürobauten mit Estnischer Exkursion
- Exkursion 24: V-T Fahrt zu Öffentliche Bauten mit Schwedischer Exkursion
- Exkursion 25: St - Exkursion Energieregion Oststeiermark
- Exkursion 26: B – Exkursion nach Zurndorf aus Slowakei

### **Es gab insgesamt 158 Einzelbesichtigungen zusammen gefasst in den Bundesländern:**

- Einzelbesichtigung : Einzelbesichtigungen in Vorarlberg
- Einzelbesichtigung : Einzelbesichtigungen in Tirol
- Einzelbesichtigung : Einzelbesichtigungen in Oberösterreich
- Einzelbesichtigung : Einzelbesichtigungen in Niederösterreich

Einzelbesichtigung : Einzelbesichtigungen in Wien

Einzelbesichtigung : Einzelbesichtigungen in der Steiermark

Einzelbesichtigung : Einzelbesichtigungen im Burgenland

Einzelbesichtigung : Einzelbesichtigung Salzburg

**Insgesamt fanden 19 größere und kleinere Veranstaltungen statt:**

Veranstaltung : T - Vorträge in Silz zur Altbauanierung

Veranstaltung : OÖ - 3. Steyrer Passivhaus-Tag

Veranstaltung: OÖ – Vorträge in St. Florian

Veranstaltung : OÖ - Vorträge in Perg

Veranstaltung : OÖ - Vorträge in Haag

Veranstaltung : OÖ - Vortrag samt Buchpräsentation in Unterweikersdorf

Veranstaltung : NÖ – Vorträge im B<sup>2</sup> NullEnergieBürohaus in St. Valentin

Veranstaltung : NÖ - Zentrum für Bauen und Energie v. Xenon Consulting in Maria Pösch

Veranstaltung : NÖ - Mit Sonnenplatz Großschönau voll im Bilde!

Veranstaltung : NÖ – Vorträge in Baden

Veranstaltung : NÖ - Vortrag über das „Haus der Zukunft“ Pilotprojekt in Tattendorf

Veranstaltung : NÖ – Vorträge in St. Pölten

Veranstaltung : NÖ – Beratungsgespräche in St. Andrä/Wördern

Veranstaltung : St – Vorträge in Hartberg

Veranstaltung : St – Beratungsgespräche in Judendorf

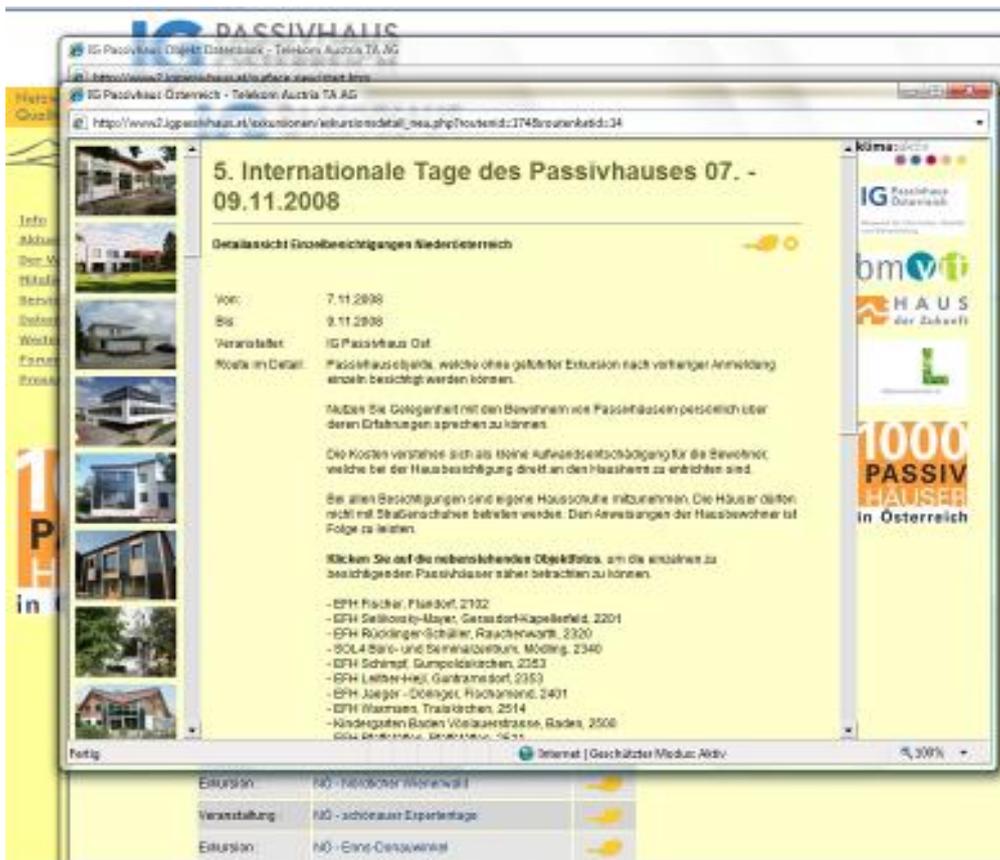
Veranstaltung : K - Vortragsreihe im Passivhaus in Rosegg

Veranstaltung : K – Vortrag in Wolfsberg zum Start der Exkursion Lavanttal

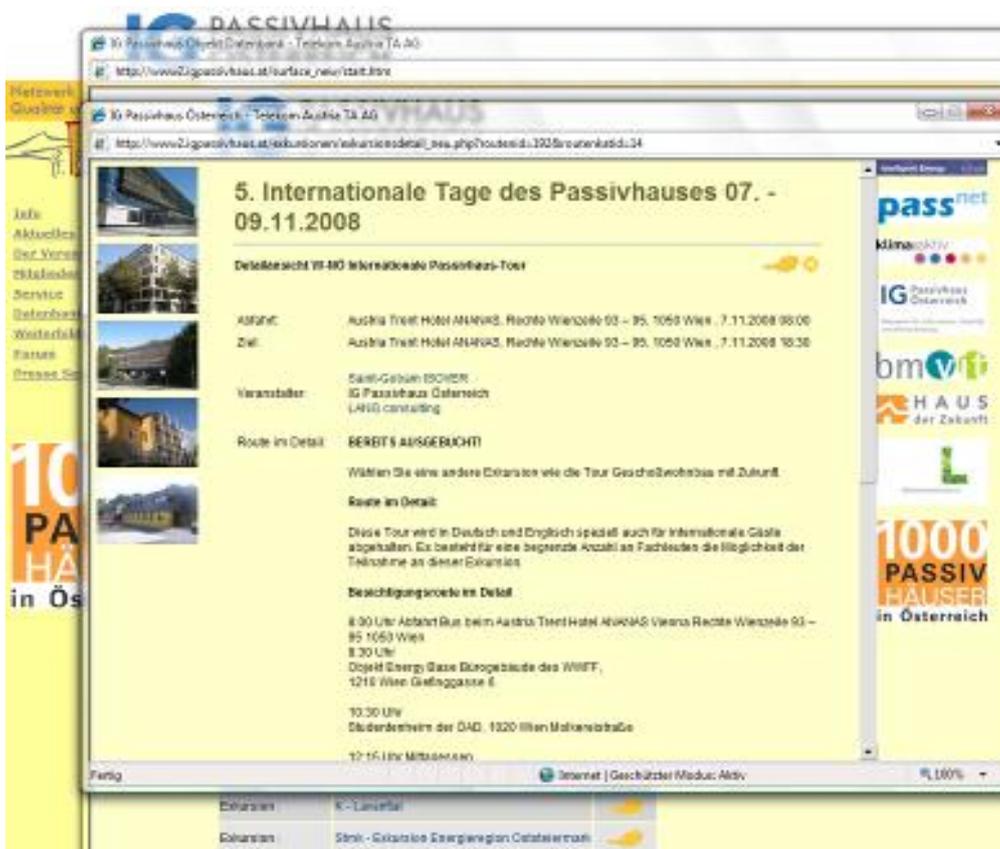
Veranstaltung : K – Vortrag in Weissensee zum Start der Exkursion Weissensee

Veranstaltung : K – Ausklang der Route Friesach - Klagenfurt



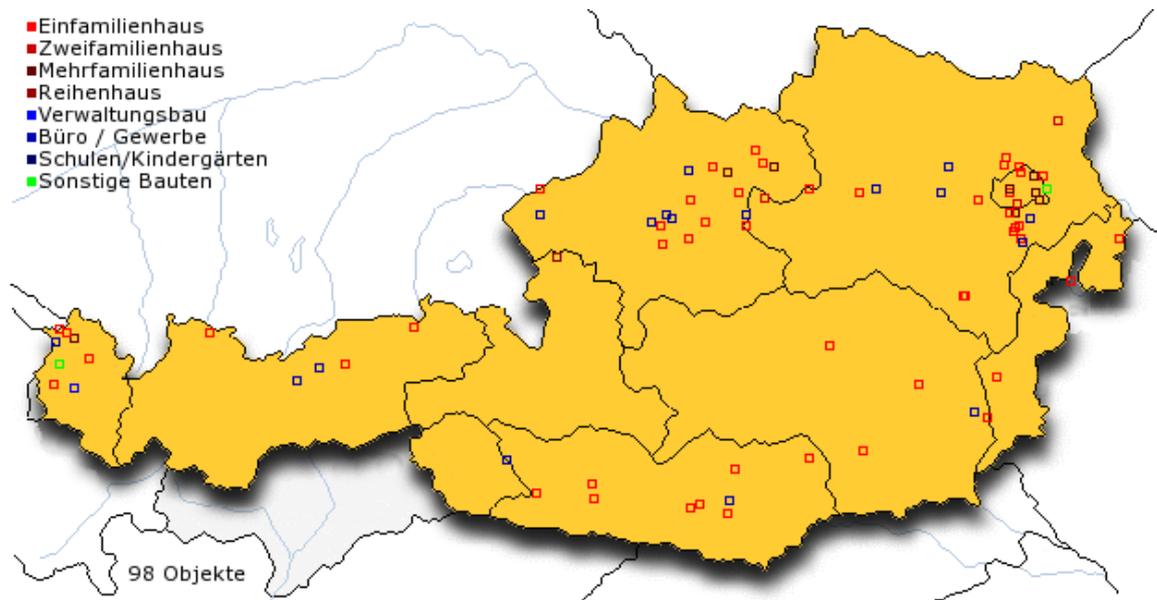


Exemplarische Webübersicht für Einzelbesichtigungen – wo z.B. in Niederösterreich gleich 44 Einzelobjekte zur Besichtigung zur Auswahl standen.



Exemplarische Webansicht einer Exkursionsroute – hier einer Exkursion für internationale Teilnehmer, die mit 85 Teilnehmern in zwei Bussen komplett ausgebucht war.

Um leichter Besichtigungsobjekte in seiner Nähe finden zu können, wurde für die Exkursionen und Besichtigungsobjekte wieder eine Geosuche installiert.



### 1.3 ZIELGRUPPEN

Ziel war, die Türen bereits bewohnter Objekte für alle Interessenten - und auch Skeptiker - zu öffnen. Denn das Plus an Behaglichkeit muss man eben selbst erleben.

Nur wer den Komfort eines Passivhauses „live“ erlebt hat, ist davon überzeugt, dass Passivhäuser nicht nur Energie sparen, sondern auch ein Plus an Behaglichkeit bringen. Fragen wie - „Wird es im Winter wirklich warm? Was passiert, wenn ich das Fenster öffne?“ – können nur persönliche Erfahrungen nachhaltig positiv beantworten. Ein Besuch in einem Passivhaus, das direkte Gespräch mit den Bewohnern überzeugt mehr als tausend Vorträge und Messergebnisse.

„So groß war der Ansturm bei den „Tagen des Passivhauses“ noch nie“, freut sich Günter Lang, Organisator und Geschäftsführer der IG Passivhaus Österreich. Über 6.200 hochinteressierte Besucher konnten wir in den 158 in Österreich zur Besichtigung offen stehenden Passivhäusern heuer verzeichnen. In Vorarlberg wurden diesmal über 1.200 Besucher in 18 Passivhäusern herzlich begrüßt. In ganz Europa waren bei diesen Internationalen Tagen des Passivhauses rund 490 Objekte zu besichtigen, womit die Vorreiterrolle Österreichs mit einem Drittel aller Besichtigungsobjekte besonders hervor gestrichen werden konnte.



Um diese Fragen im wahrsten Sinne des Wortes „vor Ort“ zu beantworten, haben wir jeden angehenden Bauherrn, aber auch Planern und dem Baugewerbe empfohlen diese einmalige Gelegenheit zu nutzen – jeder fand in seiner Nähe ein Passivhaus zum besichtigen!

Wie z.B. in Linz im ersten auf Passivhausstandard sanierten Mehrfamilienhaus „Vor den Umbauarbeiten waren viele der Bewohner sehr skeptisch, speziell gegen den Einbau der Lüftung. Nun ist die thermische Sanierung seit 2 Jahren fertig gestellt und alle Bewohner sind begeistert. Besonders die Lebensqualität hat sich für uns entscheidend verbessert. Wir wohnen direkt an einer stark befahrenen Linzer Einfahrtsstraße und auch sonst ist die Außenluft nicht gerade die Beste. Mit Inbetriebnahme der Komfortlüftung war mit einem Schlag der Straßenlärm weg. Früher mussten wir täglich Staub wischen, jetzt nur noch einmal pro Woche“, erzählt Herr Stellnberger den interessierten Besuchern. Und weiter: „Am meisten genießt es meine Frau. Sie ist Allergikerin und musste immer Medikamente dagegen schlucken. Seit die Komfortlüftung in Betrieb ist, hat Sie eine starke Linderung der Symptome. Der Balkon war vorher überhaupt nicht nutzbar. Seit er in die thermische Hülle integriert wurde, haben wir in unserer kleinen Wohnung mit rund 50 m<sup>2</sup> einen wertvollen Raum dazu gewonnen und genießen die Aussicht. Ach ja und zum Finanziellen. Zahlten wir vorher für die Heizung € 45.- pro Monat, sind es heute nur noch € 5.- / Monat, obwohl im gleichen Zeitraum die Energiepreise um 70% gestiegen sind und unsere Wohnfläche um 10% größer wurde.“

Die Broschüren lagen einerseits an den „Tagen des Passivhauses“ für die Besucher in den Besichtigungsobjekten auf, und sollen andererseits in einer erweiterten Auflage in den darauf folgenden Monaten für Interessenten zur Verteilung aufliegen.

Zielgruppe der Objektbroschüre „Innovative Passivhausobjekte im Rahmen der Tage des Passivhauses“ waren Häuslbauer, Bauherren, Planer und Behörden. In der diesjährigen Objektbroschüre konnte speziell auch der stark wachsende Passivhausmarkt von großvolumigen Bauten eindrucksvoll dokumentiert werden.



Ob in Niederösterreich, Kärnten oder Vorarlberg, in ganz Österreich fand sich das gleiche Bild. Überall wollten die Menschen wissen, wie es sich nun wirklich in einem Passivhaus lebt, um vielleicht eines Tages selbst diesen Wohnkomfort genießen zu können.

Zum zweiten Mal waren auch vier Studentengruppen auf Tour von der BOKU Wien, der TU Wien und der Akademie der angewandten Kunst aus Wien, sowie eine Studentengruppe aus Polen.

Das internationale Interesse war diesmal wieder besonders groß. Heuer waren auch durch die Zusammenarbeit im Rahmen des EU-Projektes PASS-NET Besuchergruppen aus halb Europa nach Österreich gekommen. Die Teilnehmer kamen aus Schweden, Estland, Rumänien, Polen, Slowakei, Ungarn, Tschechien, Slowenien, Kroatien, Dänemark, Frankreich, Schweiz, Italien, Deutschland, u.v.m.

#### Detaillierte Darstellung der Dauer des Vorhabens

Die „Tage des Passivhauses“ wurden von 07. – 09. November 2008 veranstaltet.

	<b>Termin</b>	<b>Beschreibung der Projektabläufe</b>
<b>Projektstart</b>	April 08	IG PH Deutschland gibt Tag des Passivhauses in Deutschland bekannt; Rücksprache m. reg. IG PH in Österreich; Fixierung m. IG PH D auf Zusammenarbeit im Rahmen von PASS-NET mit 8 weiteren EU-Staaten
<b>Meilenstein 1</b>	Aug. 08	Anschreiben an PH-Akteure Weitere Optimierungen des Usertools zur raschen Findung der individuellen Routen und Objekte
<b>Meilenstein 2</b>	Sept. 08	Anschreiben der PH-Bewohner, Aufbau des Usertools auf <a href="http://www.igpassivhaus.at">www.igpassivhaus.at</a> , Erfassen der PH-Bewohner Rückmeldungen; Onlinestart mit den „Tage des Passivhaus“ – Tools Vorbereitung für die Broschüre
<b>Meilenstein 3</b>	Okt. 08	Presseaussendung; Koordination der Exkursionen; Organisation der Veranstaltungen; Detailinfos an IG PH Mitglieder u. Akteure Eingabe, Layout und Druck der Broschüre
<b>Meilenstein 4</b>	Nov. 08	Finalvorbereitungsphase, nochmalige Pressestaffel mit „Pressekonferenz on Tour“; Verteilung der Broschüren an die regionalen Verteilstationen; 07.-09.11.08 Tage des Passivhauses
<b>Meilenstein 5</b>	Nov. / Dez. 08	Nachbearbeitung der Veranstaltungen, Aussendung einer weiteren Presseaussendung als Nachlese Laufende Versendung der Broschüre auf Bestellung
<b>Projektende</b>	Ende 2008	Umstellung der Webstruktur zur Nutzung für allgemeine Passivhaus Exkursionspräsentationen

## Auswertung der Ergebnisse

Über die in der Passivhaus Objektdatenbank auf [www.igpassivhaus.at](http://www.igpassivhaus.at) und [www.hausderzukunft.at](http://www.hausderzukunft.at) gesammelten Objekte wurden im ersten Schritt alle bisher eingegebenen Passivhausbewohner eingeladen, an dieser Aktion teilzunehmen. Außerdem wurden in mehreren Aussendungen alle Passivhausakteure angeschrieben, weitere neue und noch nicht erfasste Passivhäuser zusätzlich zu erfassen, um die Bewohner für das Projekt zu gewinnen.

In diesem Zuge wurden **158 Passivhausobjekte** – vom Einfamilienhaus bis zum NullEnergieBüroGebäude, von der Passivhaus Schule bis zum Kindergarten für dieses Österreichweite Informationsprojekt gewonnen.

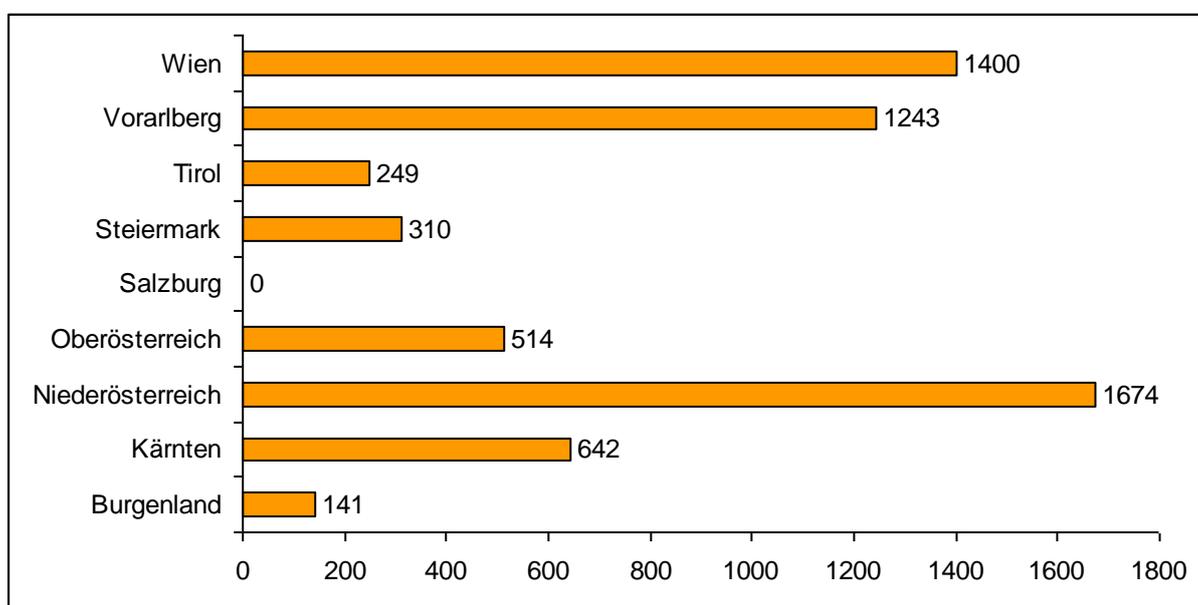
Somit stand von den **490 europaweit** zu besichtigenden Objekten **jedes Dritte in Österreich**.

Dies entspricht **20,0 PH-Objekten / 1 Mio. EW in Österreich**

In Deutschland hatten sich heuer rund 230 Passivhausobjekte für die Aktion gemeldet.

Dies entspricht **3,1 PH-Objekten / 1 Mio. EW in Deutschland**

Außerdem wurden in Österreich bei diesen „Tagen der offenen Passivhaustüre“ nicht nur Einzelbesichtigungen, sondern insgesamt **26 geführte Exkursionen** angeboten. Außerdem fanden an unterschiedlichsten Orten insgesamt **19 größere und kleinere Veranstaltungen** statt.



Grafik: Besucher nach Bundesländern gegliedert

Nach **1.300 Besichtigungen** im Jahr 2004, rund **3.000 Besichtigungen** im Jahr 2005 und rund **5.000 Besichtigungen** in den Jahren 2006 und 2007 wurde heuer mit über **6.170 Besichtigungen ein neuer Rekord verzeichnet**.

### Journalistenexkursion mit Pressekonferenz on Tour am 30.10.2008



Am 30. 10. 2008 wurde eine Journalistenexkursion abgehalten, welche im Cafe Landtmann mit einer Pressekonferenz mit Wohnbaustadtrat Michael Ludwig begann. Insgesamt nahmen 23 Journalisten an der sehr gut besuchten Pressekonferenz teil, bei der die Journalisten über die kommenden „Tage des Passivhauses 2008“ vorinformiert wurden, sowie die Maßnahmen und Umsetzungen zur Forcierung des Passivhausstandards exemplarisch für Wien und Niederösterreich präsentiert wurden.

Anschließend ging es mit 12 Journalisten mit dem Bus unter dem Motto „Passivhaus Pressekonferenz on Tour“ zu drei unterschiedlichen Passivwohnhäusern in Purkersdorf. In der Siedlung entstanden unter der Planung von Architekt Georg Reinberg neben der Generalsanierung einer 120 Jahre alten Villa auf Niedrigstenergiehausstandard ein Mehrfamilienhaus und sieben Einfamilienhäuser.



Zum Abschluss wurde der NÖ Landeshauptstadt St. Pölten noch ein Besuch abgestattet. Im Wirtschaftsstandort Niederösterreich war auch eine Präsentation des B.E.U.C. durch DI

Geisslhofer und DI Huber für die Journalisten mit anschließender Diskussion eingeplant worden. So konnten die Journalisten die verschiedenen Bemühungen der Landespolitik in zwei Bundesländern näher erfahren.



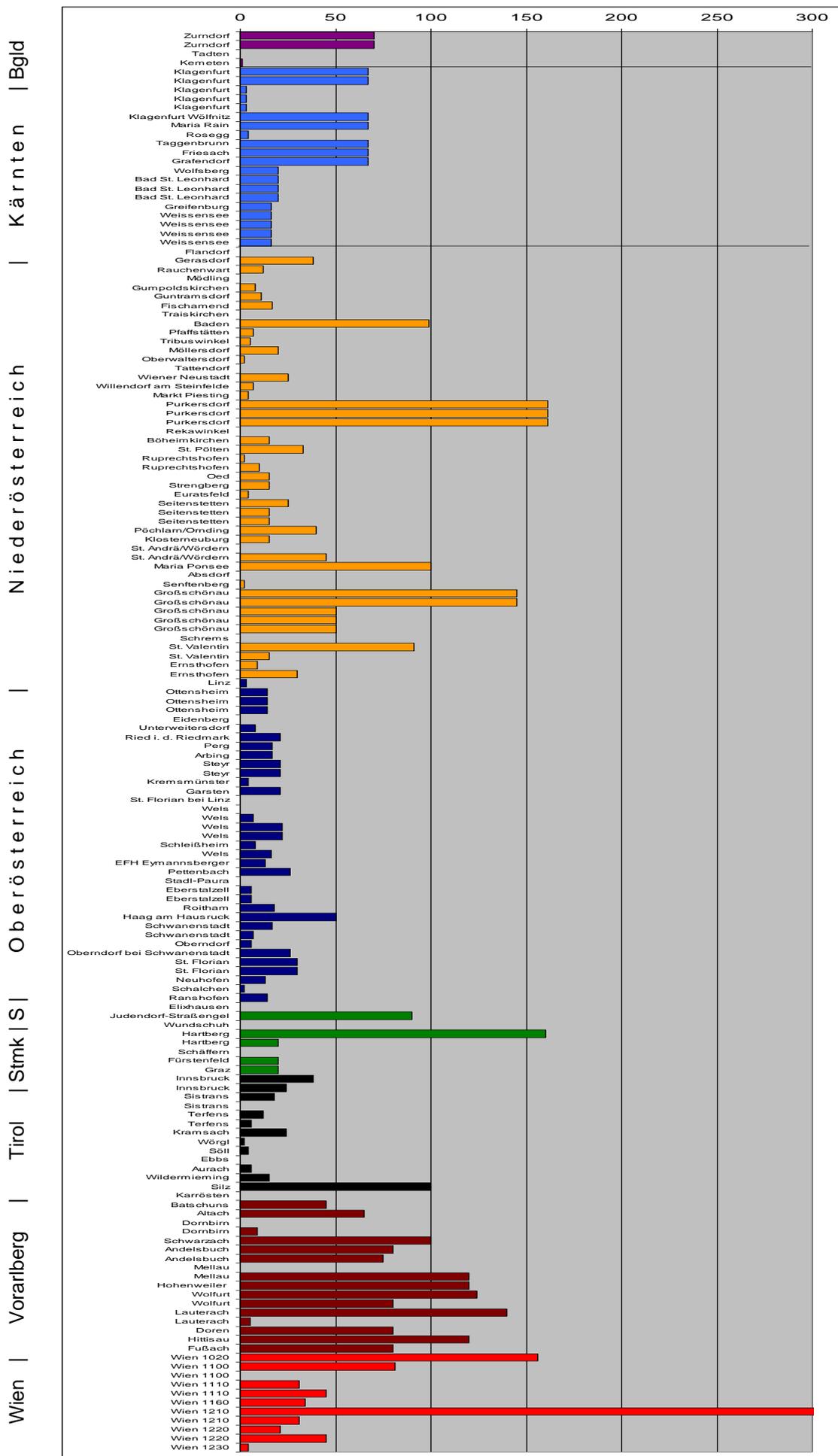
Außerdem wurden vor und nach den „Tagen des Passivhauses“ insgesamt fünf überregionale und sechs regionale Presseausendungen ausgesandt. Drei der fünf überregionalen Presseausendungen wurden nicht nur persönlich über den Emailverteiler, sondern auch über OTS an insgesamt rund 4500 Redakteure und Webmaster und weitere 700 Multiplikatoren versandt.

Der ORF sendete einen Beitrag in „Konkret“, sowie in „Vorarlberg heute“ und „Niederösterreich heute“.

Für die Hausbauer wurde in Zusammenarbeit mit der IG Passivhaus Vorarlberg und den „Tagen des Passivhauses“ unter dem Titel **„Wir bauen uns ein Passivhaus“ eine ausführliche DVD** gedreht, welche den Bauablauf eines Passivhauses vom Fundament bis zum Einzug filmisch begleitet. Erscheinungstermin der DVD wird Frühjahr 2009 sein.

Bei der 3. Auflage der **Objektbrochure** „Objektdokumentation anlässlich der 5. Tage des Passivhauses“ wurden die Passivhausobjekte, welche an den Tagen des Passivhauses zur Besichtigung offen stehen **auf 60 Seiten** übersichtlich dokumentiert und in einer Auflage von 20.000 Stück zur Verteilung aufgelegt.

In Zusammenarbeit mit dem Energieinstitut Vorarlberg und mit Unterstützung des Lebensministeriums wurde auch rechtzeitig zu den „Tagen des Passivhauses 2008“ die Informationsbrochure **„Das Passivhaus – Klüger, behaglicher Wohnen!“ mit dem Teelicht** fertig, und konnte so mit einer Sonderauflage von 5.000 Stück für die IG Passivhaus Österreich in ganz Österreich an die interessierten Besuchern verteilt werden.



## 1.4 PROJEKTTEAM

Die „Tage des Passivhauses“ werden vom Dachverband IG Passivhaus Österreich, welcher sich aus den regionalen IG Passivhaus Organisationen als gemeinnützige Vereine zusammensetzt, umgesetzt. Der Dachverband IG Passivhaus Österreich hat durch seine Österreichweit insgesamt über 270 Mitgliedsbetriebe in allen Bausparten in Bezug zum Passivhaus die höchste und umfassendste Kompetenz und fachliche Qualifikation.

### Einreicher: IG Passivhaus Österreich

Ing. Günter Lang - Geschäftsführer der IG Passivhaus Österreich

A-1020 Wien, Hollandstraße 10/46

IG Passivhaus Österreich vertreten durch alle regionalen IG Passivhaus Organisationen.

Kooperationspartner des Gemeinschaftsprojektes:

Organisation	Geschäftsführer	Email
<b>IG Passivhaus Vorarlberg</b> 6900 Bregenz, Kennelbacherstraße 36	GF Günther Diem	office@bbn.at
<b>IG Passivhaus Tirol</b> 6020 Innsbruck, Heiligegeiststrasse 3	GF Bernhard Schwarze	gf-tirol@igpassivhaus.at
<b>IG Passivhaus Oberösterreich</b> 4020 Linz, Hafestraße 47-51	GF Mag. Arch Thomas Moser	ooe@igpassivhaus.at
<b>IG Passivhaus Ost</b> 2340 Mödling SOL4, Guntramsdorferstr.103	Arch. DI. Johannes Kislinger	office@ah3.at
<b>IG Passivhaus Steiermark/Burgenland</b> Am Ökopark 6, 8230 Hartberg	Wolfgang Lackner	info@ig-passivhaus-stmk.at
<b>IG Passivhaus Kärnten</b> 9020 Klagenfurt, St. Veiter Ring 10	Arch. DI Martin Weiß	ktn@igpassivhaus.at
<b>IG Passivhaus Salzburg</b> A-5020 Salzburg, Techno 5 Jakob-Haringer-Straße 8	Ing. Wolfgang Aigner	sbg@igpassivhaus.at